

Einsenden an

Förderverein Gedenkstätte  
für NS-Opfer in Neustadt e.V.  
Postfach 10 04 15  
67404 Neustadt an der Weinstraße

## AUS DER SATZUNG DES VEREINS:

### PRÄAMBEL

In Neustadt an der Haardt (heute: Neustadt an der Weinstraße) errichteten die Nationalsozialisten im März 1933 ein Arbeits- und Konzentrationslager. Es war eines der ersten in Deutschland. Bis zur Schließung des Lagers Anfang Juni 1933 waren über 300 hauptsächlich politische Häftlinge dort inhaftiert.

Der Förderverein „Gedenkstätte für NS-Opfer in Neustadt e.V.“ sieht seine Aufgabe darin, die Erinnerung an das Geschehen wach zu halten, indem er dazu beiträgt, dass die Gedenkstätte ein Ort ist, an dem Lernen für Gegenwart und Zukunft stattfinden kann. Eine handlungsorientierte Vergegenwärtigung der Menschenrechte steht dabei im Zentrum der pädagogischen und historischen Arbeit.

### § 2 ZWECK DES VEREINS

1. Zweck des Vereins ist die Einrichtung und Unterhaltung einer Gedenkstätte für NS-Opfer in der ehemaligen Nachrichten-Kaserne, heute Le Quartier Hornbach, in Neustadt an der Weinstraße.

Der Satzungszweck ist zu verwirklichen, insbesondere durch

- a) die Erhaltung der baulichen Substanz des als Gedenkstätte ausgewiesenen Gebäudes unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer Belange
- b) die Einrichtung einer Geschichtswerkstatt zum Zwecke der Politischen Bildung im Sinne der Demokratieerziehung, der Jugendbegegnung und der Völkerverständigung unter besonderer Berücksichtigung regionaler Zeitgeschichtsforschung der Jahre 1933 bis 1945
- c) das Eintreten für ein friedliches Miteinander unter Berücksichtigung der bürgerlichen Grundrechte (insbes. Artikel 3 und 4 des Grundgesetzes) und der Allgemeinen Menschenrechte.



### SPENDEN-KONTO:

Förderverein Gedenkstätte für NS-Opfer e.V.  
Konto-Nr.: 5076377, BLZ 546 512 40, Sparkasse Rhein-Haardt

### KONTAKT:

Förderverein Gedenkstätte für NS-Opfer in Neustadt e.V.  
Eberhard Dittus, Postfach 10 04 15, 67404 Neustadt/W.  
Telefon: 0 63 21-39 89-34, Mobil: 0175/8 21 66 61  
Email: info@gedenkstaette-neustadt.de

[WWW.GEDENKSTAETTE-NEUSTADT.DE](http://WWW.GEDENKSTAETTE-NEUSTADT.DE)

ERINNERN  
GEDENKEN  
LERNEN



GEDENKSTÄTTE  
FÜR NS-OPFER IN NEUSTADT

## INFORMATIONEN ÜBER EIN NEUES PROJEKT



Im November 2009 haben wir in Neustadt an der Weinstraße den Förderverein Gedenkstätte für NS-Opfer gegründet. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, in der ehemaligen Turenne-Kaserne (heute Quartier HORNBACK) eine Gedenkstätte für NS-Opfer einzurichten.

Die Kaserne war 1933 während einiger Monate ein Arbeits- und Konzentrationslager. Über 350 Männer aus über 60 Gemeinden in der Pfalz wurden hier von den Nationalsozialisten gefangen gehalten.

Die Gedenkstätte soll künftig für die Öffentlichkeit, insbesondere für Schülerinnen und Schüler, als Geschichtswerkstatt offen stehen. Vor der Nutzung des Gebäudes muss es jedoch saniert und ausgebaut werden.

Für dieses wichtige Projekt brauchen wir eine große Gemeinschaft engagierter Menschen. Jede und jeder ist willkommen, sich finanziell einzubringen. Alle, die sich angesprochen fühlen, sind eingeladen, in den Arbeitsgruppen Pädagogisches Konzept, Historische Fragen, Bauen und Sanieren oder Finanzierung tatkräftig mitzuarbeiten.

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt und Mitglied in der Landesarbeitsgemeinschaft der Gedenkstätteninitiativen in Rheinland-Pfalz (LAG). Er ist überkonfessionell und parteipolitisch unabhängig.

**Der Förderverein Gedenkstätte für NS-Opfer braucht Ihre Unterstützung! Der Förderverein braucht Sie!**

(Eberhard Dittus)  
Vorsitzender

## HERKUNFT UND ANZAHL DER HÄFTLINGE (Stand: 4/2010)

Unter [www.gedenkstaette-neustadt.de](http://www.gedenkstaette-neustadt.de) sind die Namen in der Häftlingsliste einsehbar. Wir gehen davon aus, dass diese Liste nicht vollständig ist. Weiterhin sind wir dankbar über jegliche Informationen zu den Häftlingen.

Alsenborn (1)  
Altenglan (1)  
Annweiler (9)  
Bad Dürkheim (11)  
Enkenbach (1)  
Erfenbach (1)  
Eußertal (1)  
Falkenstein (1)  
Freinsheim (2)  
Grünstadt (2)  
Hassloch (8)  
Hochspeyer (6)  
Hochstätten (2)  
Iggelbach (5)  
Imsbach (1)  
Kaiserslautern (53)  
Kallstadt (1)  
Katzweiler (1)  
Konken (1)  
Kusel (9)  
Lambrecht (8)  
Landau (3)  
Landstuhl (7)  
Leistadt (2)  
Maikammer (1)  
Mölschbach (6)  
Morlautern (6)  
Münchweiler/A (2)  
Münsterappel (2)  
Mutterstadt (19)  
Neidenfels (1)  
Neukirchen (4)

Neustadt (32)  
NW-Haardt (1)  
NW-Hambach (2)  
NW-Königsbach (1)  
NW-Lachen (1)  
NW-Mussbach (2)  
Niedermohr (1)  
Niedermoschel (3)  
Obermoschel (1)  
Olsbrücken (1)  
Otterberg (12)  
Pirmasens (34)  
Queidersbach (1)  
Rammelsbach (1)  
Rockenhausen (13)  
Rodalben (2)  
Rodenbach (2)  
Ruppertsberg (1)  
Schallodenbach (2)  
Schweisweiler (2)  
Siegelbach (6)  
Sippersfeld (2)  
Spesbach (1)  
Steinbach (4)  
Thaleischweiler (1)  
Venningen (1)  
Wachenheim (1)  
Weidenthal (4)  
Weilerbach (3)  
Weisenheim (1)  
Winnweiler (3)

## AUSGEÜBTE BERUFE DER HÄFTLINGE (Auswahl)

Arbeiter, Arzt, Bäcker, Buchdrucker, Bürgermeister, Chorsänger, Dachdecker, Gastwirt, Gipser, Kapellmeister, Landwirt, Lehrer, Maler, Maurer, Metzger, Pfarrer, Polizist, Rechtsanwalt, Schlosser, Schneider, Schreiner, Schriftsetzer, Schumacher, Spengler, Steinmetz, Viehhändler, Waldarbeiter, Weinhändler und Winzer.

# AUFNAHME-ANTRAG

Bitte abtrennen und einsenden.

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Förderverein Gedenkstätte für NS-Opfer in Neustadt e.V.

Vorname, Nachname

Anschrift (Straße, PLZ, Wohnort)

Geburtsort

Email

Ich erlaube dem Förderverein monatlich / jährlich / einmalig und widerruflich..... Euro von meinem Konto abzubuchen!

Konto-Nummer BLZ Kreditinstitut

Datum, Ort, Unterschrift